



### Der Holzmarkt boomt!

Jetzt börsenunabhängig in Tropenholz Plantagen investieren: 12% p.a. – bereits ab 3.500 €.

[Mehr Informationen »](#)



## Lokal

### Briefe an die Lokalredaktion

„Entlastung hat

hohen Preis“

Zur unserer Serie „Leben an der Weinstraße“, in der Menschen zu Wort kamen, die an der engsten Stelle der Weinstraße in Kirchheim wohnen, erreichten uns folgende Leserbriefe:

Wer heute von Kirchheim aus auf dem Mühlenwanderweg in Richtung Kleinkarlbach unterwegs ist, hat einen wunderschönen Blick auf die Haardt, auf Battenberg und Neuleiningen. Wenn die Westumgehung Kirchheim so gebaut wird wie aktuell geplant, steht in Zukunft an dieser Stelle eine elf Meter hohe Talbrücke auf Betonpfeilern. Ein Anblick, den man sich vor dieser Kulisse nicht vorstellen mag. Dass die Bewohner im alten Ortskern unter dem Verkehr leiden, dass Kirchheim eine Ortsumgehung braucht, ist unbestritten. Aber die aktuellen Planungen fordern für diese Entlastung einen hohen Preis: Eine der schönsten Ecken Kirchheims wird von zwei Betonbrücken verschandelt, Wanderwege werden zerschnitten oder ganz zerstört.

Eine gute Verkehrsentslastung für den Ortskern soll den Bewohnern mehr Lebensqualität schenken. Was jedoch diese Westumgehung den Kirchheimern an Lebensqualität bringt, nimmt sie ihnen an anderer Stelle wieder weg. Denn auch die schöne, bislang noch unverbaute Lage des Dorfs am Haardtrand ist ein großes Stück Lebensqualität - für alle Kirchheimer, nicht nur für die Menschen im Westen des Ortes. Und gerade auch eine Region, in der der Tourismus eine nicht unerhebliche Rolle spielt, sollte sich gut überlegen, wie viel Landschaftverschandelung sie sich leisten will und kann. Unsere schöne Lage ist auch unser Kapital. Wir sollten darauf achten, dass wir es nicht verspielen.

Leider hat man Kirchheim bei der Planung nur die Wahl zwischen Pest und Cholera gelassen: Entweder diese Straße oder gar keine. Auf diese Weise lassen sich schnelle Entscheidungen fällen. Für gute Entscheidungen dagegen braucht es in der Regel mehr als nur zwei Alternativen. Es wäre Kirchheim zu wünschen (gewesen), dass eine gute Entscheidung getroffen wird, dass die Planung für eine Umgehungsstraße so behutsam wie nur möglich in die Landschaft eingreift und Verunstaltungen vermeidet. Die aktuelle Planung ist davon leider weit entfernt. Bleibt nur zu hoffen, dass sich noch etwas retten lässt, ehe es zu spät ist.

Simone Seeger, Kirchheim

„Osttrasse vor 70 Jahren anerkannt“

Verständnis für die von der Verkehrsbelastung betroffenen Anwohner in der Hauptstraße in Kirchheim hat wohl jedermann. Dass die betroffenen Anlieger den Bau einer Umgehungsstraße fordern, ist ihr gutes Recht. Vieles wurde schon - auch in der RHEINPFALZ - geschrieben: Kommentare, Leserbriefe. Dass Kirchheim meines Erachtens schon längst eine Umgehung haben könnte, wurde bisher nirgends erwähnt, man kann sagen, es wurde verschwiegen. Bis heute vermisste ich eines: (...) Ausführungen zu den verbindlichen Festlegungen in Sachen Umgehungsstraße.

Gestatten Sie, dass ich allen, die sich zu Ausführungen in dieser Sache berufen fühlen, einen Blick in das Heimatjahrbuch der Gemeinde Kirchheim aus dem Jahr 1990, Seite 136 und 137, empfehle. Bereits 1938 war der Bau einer Umgehungsstraße möglich. Die Trassenführung wurde am 8. November 1937 vom Bürgermeister der Gemeinde Kirchheim anerkannt und am 1. Dezember 1937 von der Regierung gebilligt. Am 16. November 1982 hat der Gemeinderat von Kirchheim nochmals einen Grundsatzbeschluss gefasst. Die Planer haben 1937, 1981 und 1982 bei

ihrer Trassenfestlegung (im Osten Kirchheims, zwischen Kirchheim und Bissersheim, Anm. d. Redaktion) bestimmt nicht leichtfertig gehandelt. (...) Ergebnis: Die vor über 70 Jahren gebilligte Ortsumgehung könnte schon längst verwirklicht sein.

Friedrich Geißler, Kleinkarlbach

„Geht es nur um Kirchheimer?“

Bei Ihrer jüngsten Berichterstattung zur dringend erwarteten Umgehungsstraße, welche übrigens nicht nur von Kirchheim herbeigesehnt wird und deshalb auch nicht nur Belange dieser Ortschaft berücksichtigen darf, fehlt mir die Objektivität. (...) Bei diesem Thema kommt es mir so vor, dass Sie sich zur Meinungsmache benutzen lassen. (...) Zudem scheint es mir bei Ihrer Berichterstattung nur um die Bürger Kirchheims zu gehen. Was ist mit all den weiteren Betroffenen aus Herxheim, Kallstadt, Ungstein, Dackenheim, Kleinkarlbach und so weiter? Betrachten Sie die Umgehung doch bitte als Ganzes, denn wir alle wollen doch eine Lösung für die Region und nicht nur für Kirchheim. (...) Recherchieren Sie doch bitte auch einmal, ob die Westumgehung in Kirchheim so unumstritten ist, wie Sie das versuchen darzustellen, und hinterfragen Sie bitte, warum auch in diesem Ort zunächst eine Osttrasse angestrebt wurde und erst nach Jahren eine Umgehung im Westen favorisiert wurde. Wurde hier vielleicht politischer Druck ausgeübt? Warum möchten einzelne Leute unbedingt die Umgehung im Westen statt einer Umgehung an sich?

Für alle Bürger interessant zu wissen wäre auch, wie die Verkehrsentwicklung mit den einzelnen Varianten prognostiziert wird, und dies auch für anliegende Gemeinden wie Bissersheim, Dackenheim und Kleinkarlbach. (...)

Zum Kommentar zur Bürgerinitiative „Pro Ost“: (...) Bemüht sich dieser Verein nicht vielmehr darum, Gutachten auf eigene Kosten einzuholen und Alternativen aufzuzeigen, um eine Lösung zu erhalten, welche allen betroffenen Gemeinden zwischen Grünstadt und Bad Dürkheim gerecht wird und die beste Lösung bringt? (...) Eigentlich wird hier doch Recherche und Aufklärungsarbeit betrieben, welche von anderen zu erwarten wäre. (...) Zeichnen Sie in die Landkarte von Grünstadt zur Anschlussstelle Bad Dürkheim-Bruch eine Gerade und schauen Sie, welche Trasse der Ideallinie am nächsten kommt. Folgen Sie dem Verlauf der vorhandenen Bahnstrecke und fragen Sie sich, warum wohl diese vor Jahrzehnten im Osten gebaut wurde. (...)

Dietmar Neu, Dackenheim

SCHAEDB1



**Private Krankenkasse 59€**

TOP - Testsieger Private Krankenkasse ab nur 59,- Euro! Für Selbständige u. Freiberufler

[Mehr Informationen](#)



**BMW X6, smart fortwo, ...**

... Mercedes-Benz E-Klasse. Täglich neue Top Angebote auf SIXT.de!

[Mehr Informationen](#)



**Jetzt testen!**

8 Wo. Frankfurter Allgemeine Sonntagszeitung + 4 GB-USB-Stick + Test endet automatisch

[Mehr Informationen](#)

Quelle:  
 Verlag: DIE RHEINPFALZ  
 Publikation: Unterhaardter Rundschau  
 Ausgabe: Nr.18  
 Datum: Freitag, den 22. Januar 2010  
 Seite: Nr.15

"Deep-Link"-Referenznummer: '5943575'  
Präsentiert durch DIE RHEINPFALZ Web:digiPaper